am 7.1.71
an Becker A 011.12.12

Musik des Orients

XII Gagaku, Klassische Musik aus Japan

gespielt vom Tempel-Orchester in Osaka
vom Kaiserlichen Hoforchester Tokio

Kommentar: Alain Daniélou

Aufnahmen: Internationales Institut für [illegible]
de Musikstudien, Berlin

Sprecher — Gagaku, die klassische Musik Japans, eine der ältesten [illegible] fernöstlicher Tonkunst.

Musik — Ausschnitt aus Band I — 0'30"

Sprecher — Ensembles, die solche Musik spielten, gab es in früheren Zeiten fast an jedem japanischen Fürstenhof und in allen wichtigen Tempeln des Landes. Heute verfügen nur noch sehr wenige religiöse Zentren und der Kaiserhof in Tokio über derartige Orchester. Diese Musik für den Japaner unserer Tage die Erinnerung an eine heroische Vergangenheit und an tiefverwurzelte Traditionen, aber auch an religiöse Zeremonien wachruft, denn bei den großen Zauberriten wurde diese Musik ebenfalls gespielt, um Frieden und Eintracht, Wohlstand und Gesundheit zu erflehen.

Musik — Band A — 6'52"

Sprecher — Die ältesten Stücke des Gagaku-Repertoires entstammen einer Zeit, als die japanische Kultur in Kontakt mit Indochina und Indien kam. Das war vor dem 7. Jahrhundert unserer Zeitrechnung. Diese Stücke dieser Periode bezeichnet der Experte in Anlehnung an die Japanische als Links-Musik. Logischerweise steht ihr die Rechts-Musik gegenüber, Stücke aus einer späteren Periode, als [illegible] wesentlichen Einflüssen von China und Korea her [illegible]